

BRUNNER & STELZER

Das neue Album „Alles geht!“

Spätestens wenn man das Album-Cover der neuen CD „Alles geht!“ sieht, weiß man das wirklich „Alles geht!“ Im Retro-Style Look spazieren die beiden locker neuen Zeiten entgegen und haben Spaß dabei. Das sind unverkennbar „der Charly“ und „die Simone“, so wie ihre Fans sie kennen.



Mit ihrem ersten gemeinsamen Album „Das kleine große Leben“ erhielten sie auf Anhieb den Amadeus-Award und Kenner der Branche attestierten, dass dieses Projekt keine Eintagsfliege bleiben würde. Und sie hatten Recht.

Zwei Stimmen, so unterschiedlich sie sind, so wunderbar ergänzen sie sich. Charlys tiefgründige Art zu interpretieren paart sich charmant mit Simones unverkennbarem Timbre. Zwei Künstler begegnen sich auf Augenhöhe.

Die beiden kennen und schätzen sich seit fast 20 Jahren und irgendwann führen Wege im Leben immer wieder zusammen. „Zu zweit macht es auch vielmehr Spaß auf der Bühne“, erzählt Simone. Und wer die beiden schon mal live erlebt hat, kann das bestätigen. Simone und Charly singen nicht nur, sie entertainen.

Das neue Album „Alles geht!“ ist ein lebensbejahender Soundtrack, voll von Melodien, die man immer wieder gerne hört und Texten, die vom Leben erzählen. Der Hörer erkennt sofort einen eigenen Stil, der in der heutigen Musiklandschaft erfrischend und wohltuend daherkommt.

Schon der Opener „Arche Noah“ lässt aufhorchen. Die Idee zu dem Song kam Simone schon vor mehr als einem Jahr. „Man muss nicht über Grenzen schauen, um Menschen zu finden, die Hilfe suchen. Sie sind mitten unter uns“, erzählen die beiden und man nimmt ihnen jedes Wort ab. „Arche Noah“ eine Hymne auf unsere Zeit.

Offene Worte und schöne Gefühle ziehen sich wie ein roter Faden durch das gesamte Album.

„Für den Moment“ ist eine Hommage an den Augenblick, an Erlebnisse die unser Leben für immer begleiten. Ein erfrischender Song, der an die Achtziger Jahre erinnert.

Songs entstehen eben aus Momenten, die uns aufmerksam machen. So auch „Wenn du nichts mehr hast“. Die Idee zu dem Lied kam Charly bei einer Begegnung in einer Fußgängerzone mit einem Ex-Banker, der durch widrige Umstände in seinem Leben alles verloren hatte. Tolle Gitarrenriffs begleiten durch diesen mächtigen Song, der auch zum Nachdenken anregt.

„Wir sind nicht allein“ erinnert an Pop aus den Neunziger Jahren und Charly erinnert sich

dabei an einen Satz von Karlheinz Böhm: „Es gibt nicht fünf Milliarden Menschen, aber fünf Milliarden Mal EINEN Menschen.“ Mittlerweile sind wir schon mehr, aber was spielt die Zahl schon für eine Rolle?

Weitere Höhepunkte sind auch die beiden geschmackvoll ausgewählten Coverversionen. „Johnny Blue“ ein ewig junger Song, der durch seinen zeitlosen Text und von seiner Ohrwurm-melodie getragen mit einem zeitgemäßen Dance- Arrangement sicher auch den „Jungen“ in den Diskotheken mehr als gefallen wird. Der prägende Mundharmonika-Sound kommt von keinem Geringeren als dem weltbekannten Harp-Player Roly Platt. BRUNNER & STELZER haben auch den Daliah Lavi Song „Cest lavie“, ein bekanntes aber schon vergessenes Juwel aus den Siebziger, in ein neues Kleid gesteckt. „Ich habe Daliah Lavi schon früher immer bewundert, es ist eine besondere Ehre dieses Lied zu singen“, sagt Simone.

Eine weitere Facette und eine Reminiszenz an die gute alte Zeit ist ein brandneuer Song von BRUNNER & STELZER: „Das kann uns keiner nehmen“, der uns einfühlsam, aber doch mit Pepp in die Sechziger/Siebziger Jahre entführt.

Spannend bleibt es auch, wenn man die beiden Dialektlieder „I brauch’ di zum Lieben“ oder „Du bist mei Summa“ hört. Hier zeigen sich Simone und Charly nicht von einer neuen, aber doch von einer ungewöhnlichen Seite. Aber man merkt sofort, die beiden haben Spaß im österreichischen Dialekt zu singen.

„Woher weiß ich, dass es Liebe ist“, „Wo hör’ ich auf, wo fängst du an“ sind wahre Perlen moderner deutschsprachiger Songs.

„Mon Amour Cherie“ entführt uns im Morgengrau durch die Straßen von Paris und lässt darin Bilder alter französischer Schwarzweißfilme wieder auf flimmern.

Alles in allem ist „Alles geht!“ ein selbstbewusstes Album und ein starkes Stück Musik. Warum jetzt BRUNNER & STELZER?

„Wir waren mit „Simone und Charly Brunner“ nie so wirklich glücklich und als wir dann am Ende der Produktion unseres neuen Albums die Lieder einzeln und gemeinsam mit unserem Produzenten Matze Roska durchgehört hatten, sagte er spontan: Das war das neue Album von BRUNNER & STELZER. Das hatte Kraft, wir sahen uns alle an und die Marke war geboren.“

Simone Stelzer ist zweifelsohne Österreichs erfolgreichste Schlagersängerin. Seit ihrer Song-Contest Teilnahme 1990 in Zagreb, wo sie einen respektablen 10. Platz mit nach Hause nahm, ist sie zu einem festen Bestandteil der heutigen Musiklandschaft geworden. Ihre Vielseitigkeit unterstrich sie auch als Schauspielerin und Tänzerin, z.B. in der quotenstarken ORF-Sendung „Dancing Stars“. Im Laufe ihrer Karriere bekam sie mehrere Gold- und Amadeus-Awards.

Charly Brunner kann auf eine erfolgreiche Karriere mit seinem Bruder zurückblicken. Sieben Millionen verkaufte CDs, dem Echo und Amadeus-Award, zehn Mal Sieger der ZDF Hitparade und unzählige Hits machen BRUNNER & BRUNNER unvergessen.

Passend zur Veröffentlichung des neuen Albums haben Brunner & Stelzer übrigens an der großen Tour der „Weihnachts-Gala der Deutschen Fernsehlotterie“ teilgenommen, die die beiden bis zum 19.12.2105 durch fünfzehn Städte führte.

„Alles geht!“ ist seit dem 27. November 2015 überall erhältlich.